Skorpiovenator

Skorpiovenator ist eine Gattung theropoder Dinosaurier aus der Gruppe der Abelisauridae. Bisher ist ein einziges, aber gut erhaltenes und größtenteils vollständiges Skelett bekannt, das aus der frühen Oberkreide (mittleres Cenomanium) Argentiniens stammt.

Skorpiovenator zählt damit zu den am vollständigsten überlieferten Abelisauriden. Dieser zweibeinige Fleischfresser wurde 2009 von Paläontologen um Juan Canale wissenschaftlich beschrieben; einzige Art ist *S. bustingorryi*.[2]

Der Name *Skorpiovenator* (lat. *skorpios* – „Skorpion“, *venator* – „Jäger“) bedeutet so viel wie „Skorpionenjäger“. Die Forscher wählten diesen Namen, da sie während der Grabungsarbeiten zahlreiche Skorpione beobachten konnten. Der zweite Teil des Artnamens, *bustingorryi*, ehrt Manuel Bustingorry, dem Eigentümer der Farm, auf der das Skelett gefunden wurde.[2]

Inhaltsverzeichnis

Merkmale
Systematik
Fund und Paläobiologie
Einzelnachweise
Weblinks

Skorpiovenator
Skelettabguss des Holotyp-Exemplars von *Skorpiovenator*
Zeitliches Auftreten
Oberkreide (mittleres Cenomanium)[1] 96,2 bis 95,5 Mio. Jahre
Fundorte
▪ Argentinien (Huincul-Formation)
Systematik
Echsenbeckensaurier (Saurischia) Theropoda Ceratosauria Abelisauridae *Skorpiovenator*
Wissenschaftlicher Name
Skorpiovenator Canale et al., 2009
Art
▪ *Skorpiovenator bustingorryi*

Merkmale

Künstlerische Lebendrekonstruktion

Das Skelett ist im anatomischen Verbund vorgefunden worden und misst eine Länge von 4,35 m, wobei das vollständige Skelett auf eine Länge von etwa 7,5 m[1] rekonstruiert wird. Der Schädel war kurz, ähnlich wie bei *Carnotaurus*.

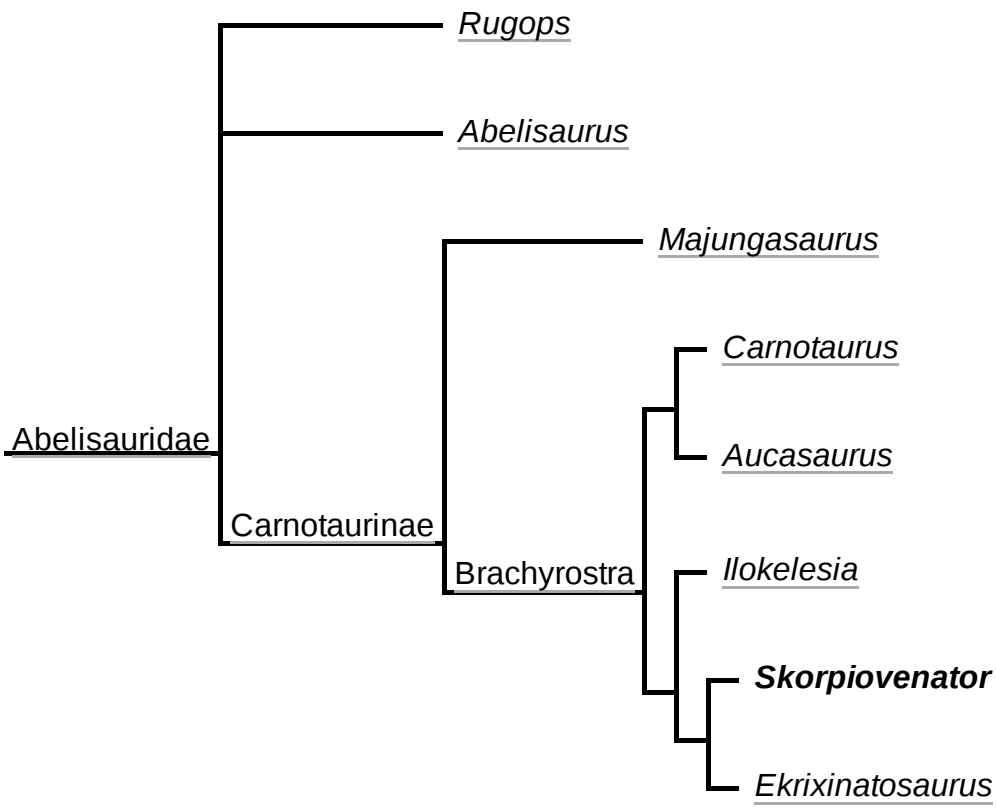
Wie für Abelisauriden typisch wies er zahlreiche Ornamente wie kleine Kämme, Furchen und Tuberkel auf. Diese Gattung lässt sich durch eine Reihe von Schädelmerkmalen von anderen Abelisauriden abgrenzen. So wies beispielsweise der Oberkiefer 19 Zähne auf, mehr als bei anderen Gattungen.[2]

Systematik

Canale und Kollegen (2008) stellen eine neue Gruppe kurzschnäuziger Abelisauriden auf, die Brachyrostra, in der sie *Skorpiovenator* zusammen mit den Gattungen *Carnotaurus*, *Aucasaurus*, *Ilokelesia* und *Ekrixinatosaurus* einordnen. Eine kladistische Analyse dieser Forscher kommt zu dem Ergebnis, dass *Skorpiovenator* am nächsten mit *Ekrixinatosaurus* verwandt war.[2]

Fund und Paläobiologi

Kladogramm, vereinfacht nach Canale und Kollegen, 2008:[2]



Systematische Position von *Skorpiovenator*.

Das einzige Skelett (Holotyp, Exemplarnummer MMCH-PV 48) ist vollständig bis auf den Großteil der Arme und dem hinteren Abschnitt des Schwanzes. Der Schädel inklusive Unterkiefer ist nahezu vollständig erhalten. Der Fundort befindet sich 3 km nordwestlich von Villa El Chocón in der argentinischen Provinz Neuquén.[2]

Das Skelett wurde aus fluviatilen Sandsteinen mit zwischengeschalteten Peliten geborgen, die zu den unteren Bereichen der Huincul-Formation gehören, einer Gesteinseinheit der Neuquén-Gruppe. Andere Großtheropoden dieser Formation waren der Carcharodontosauride *Mapusaurus* und der Abelisauride *Ilokelesia*.[2]

Einzelnachweise

1. Gregory S. Paul: *The Princeton Field Guide To Dinosaurs.* Princeton University Press, Princeton NJ u. a. 2010, ISBN 978-0-691-13720-9, S. 81, Online (http://press.princeton.edu/title

s/9287.html).
2. Juan I. Canale, Carlos A. Scanferla, Federico L. Agnolin, Fernando E. Novas: *New carnivorous dinosaur from the Late Cretaceous of NW Patagonia and the evolution of abelisaurid theropods.* In: *Die Naturwissenschaften.* Bd. 96, Nr. 3, 2009, S. 409–414, doi:10.1007/s00114-008-0487-4 (https://doi.org/10.1007/s00114-008-0487-4).

Weblinks

Commons: Skorpiovenator (https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:Skorpiovenator?uselang=de) – Sammlung von Bildern, Videos und Audiodateien

Abgerufen von „https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Skorpiovenator&oldid=171055763“

Diese Seite wurde zuletzt am 16. November 2017 um 14:08 Uhr bearbeitet.

Der Text ist unter der Lizenz „Creative Commons Attribution/Share Alike“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden.
Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.